

Satzung zur 6. Änderung des Bebauungsplanes "Oberteisendorf-Südost"

Die Gemeinde Oberteisendorf erläßt gem. §§ 9, 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23.06.1960 (BGB1. I S. 341) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) vom 05.12.1973 (GVBl. I. S. 600) zuletzt geändert am 23.12.1975 (GVBl. S. 413) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung -BaunVO-) vom 26.11.1968 (BGB1. I S. 1237, ber. 1969 S. 11) folgende

S a t z u n g

zur Änderung des Bebauungsplanes "Oberteisendorf-Südost"

§ 1

1. Der vom Gemeinderat Oberteisendorf am 15. Mai 1965 als Satzung beschlossene Bebauungsplan für das Gebiet "Oberteisendorf-Südost" wird nach Maßgabe des Änderungsplanes vom 21. Dez. 1976 geändert.
2. Der Änderungsplan vom 21. Dez. 1976 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Für die Gestaltung der Gebäude im Bereich des Änderungsplanes gelten die Vorschriften der Satzung vom 15. Mai 1965.

§ 3

Das Bauland für das Grundstück Nr. 11 ist nach § 9 BBauG und § 6 BauNV als Mischgebiet festgesetzt.

§ 4

Stellplätze und Garagen sind nur für den durch die zulässige Nutzung verursachten Bedarf zulässig.

§ 5

Diese Satzung wird mit der Bekanntmachung nach § 12 BBauG rechtsverbindlich.

Oberteisendorf, den 17. Mai 1977  
Gemeinde Oberteisendorf

Ainerdinger  
1. Bürgermeister